

Nutzen der Zuchtwertschätzung

Mit dem Zuchtwert einer Königin wird deren erbliche Qualität möglichst genau ausgedrückt. Zu jeder Zucht gehört eine Prüfung auf Leistung, Krankheitsresistenz und andere wünschenswerte Eigenschaften. In der Bienenzucht werden von den Prüfern Daten zur Honigernte, Sanftmut, Wabensitz und Schwarmverhalten sowie auch zur Varroaresistenz erhoben.

Da die Leistungen eines Bienenvolkes stark von den Umwelteinflüssen abhängig sind, wird aus dem Vergleich unter den verschiedenen Prüfstandorten und dem Vergleich der geprüften Geschwistergruppen nach einem mathematischen Modell der Einfluss der Umwelt möglichst genau herauskorrigiert. Auf diese Weise kann man die erbliche Qualität der Königinnen möglichst genau schätzen.

Jährlich prüfen etwa 15 Imker im Südtiroler Königinnenzuchtverein ein ganzes Bienenjahr lang 150 Königinnen, je 10 pro Geschwistergruppe. Die Prüfdaten werden am Länderinstitut für Bienenkunde bei Berlin ausgewertet und auf der Seite www.beebreed.eu veröffentlicht.

Die Ergebnisse werden in Prozent – bezogen auf den Durchschnittswert 100 – angegeben. Wird ein Wert unter 100 erreicht, ist ein Volk in dieser Eigenschaft unterdurchschnittlich. Bei einem Wert über 100 hat das Volk in diesem Merkmal überdurchschnittlich abgeschlossen.

Im Gesamtzuchtwert fließen alle wirtschaftlich wichtigen Eigenschaften ein, wobei dem Merkmal Varroa-Index das größte Gewicht bekommt.

Unter dem Menüpunkt „Zuchtwerte“ kann man sich beim Unterpunkt „Zuchtwaltergebnisse für ausgewählte Königinnen“ eine Anzahl Königinnen anzeigen lassen, welche die Zuchtwerte für Honigleistung, Sanftmut, Wabensitz, Schwarmneigung oder Varroa-Index besitzen oder überschreiten, die man vorher eingegeben hat.

Völker, die in allen Merkmalen überdurchschnittlich abschneiden sind die begehrtesten für die Weiterzucht.

Beim Klicken auf die Nummer der Königin kann man zahlreiche Informationen erhalten zum Beispiel zu ihrer Abstammung, zum Prüfer, zum Züchter, zur Eignung für die Anpaarung ihrer Töchter auf den verschiedenen Belegstellen, zum Inzuchtgrad von Königin und Arbeiterinnen und vieles mehr.

Wie sicher sind die Zuchtwerte?

Zuchtwerte sind Schätzwerte, die aufgrund der angegebenen Daten errechnet werden. Je genauer die Erhebung der Daten erfolgt und je mehr gleichartige Daten von Vollgeschwistern, Halbgeschwistern und Ahnen vorliegen, desto genauer kann dieser Schätzwert werden. Die Sicherheit der gemessenen Zuchtwerte wird in Klammern neben jedem geschätzten Wert angegeben. Werte über 0,5 gelten bereits als sehr sicher.

Damit die Erhebung der Daten durch die Prüfer möglichst objektiv erfolgt, wird jährlich ein anonymer Ringtausch der zu prüfenden Königinnen organisiert. Dabei erfährt jeder Prüfer erst nach erfolgter Prüfung und Berechnung der Zuchtwerte, von welchen Züchtern seine Prüfköniginnen stammen.

Jeder interessierte Imker hat die Möglichkeit sich in der oben genannten Seite ohne Passwort über die Qualität der geprüften Königinnen zu informieren. Die Nummer des Südtiroler Landesverbandes ist die 20. Ebenso ist jeder Imker, der gute Zuchterfahrung mitbringt, eingeladen im Südtiroler Zuchtverein mitzutun, um zusammen mit vielen dynamischen und engagierten Imkern am Projekt der an unser Südtiroler Klima optimal angepassten und Varroa-toleranten Biene zu arbeiten.